

ALUCOBOND® international

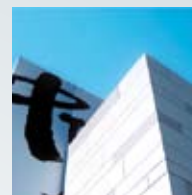
The architectural magazine of Alcan Composites



Italy
Visualplex



Russia
Lukov Building



Chile
Mall Apumanque

Germany
Einkaufszentrum,
Stadtgalerie Heilbronn



ALUCOBOND®
40 years
of excellence

Poland
Office building &
warehouse



Kuwait
Al-Maidan
Hospital & Multi-Storey
Car Park Project



Review:

40

years of
ALUCOBOND®



ALUCOBOND® –

40 years of excellence

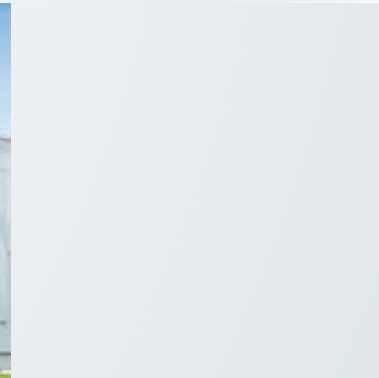
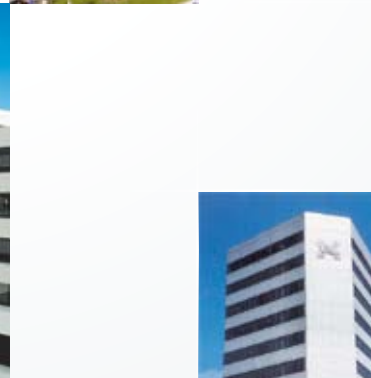
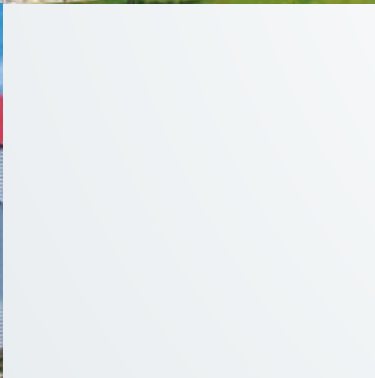
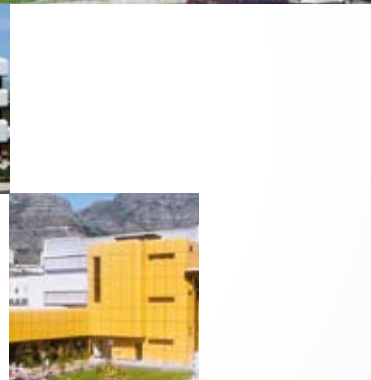
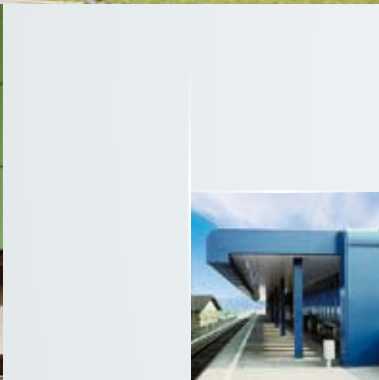
Since its market introduction in 1969 ALUCOBOND® has revolutionised the way buildings look today.

As architecture has constantly evolved over the last 40 years, new materials have been employed; enabling architects to push to boundaries of what was previously unimaginable. We are proud of the fact that ALUCOBOND® has contributed to the development of modern architecture and some of the world's most distinctive architectural projects to date.

In the spirit of innovation we are committed to further enhancing this material, creating new possibilities for application right throughout the world of architecture. New surfaces, new material combinations and new core materials means ALUCOBOND® is and will be as versatile as ever.

The ALUCOBOND® team would like to take the opportunity to thank all customers, architects, designers, fabricators and installers for their tremendous loyalty, and with your help, we look forward publishing many new and unique projects from around the world in future editions of the ALUCOBOND® International.

Your Global ALUCOBOND® Team



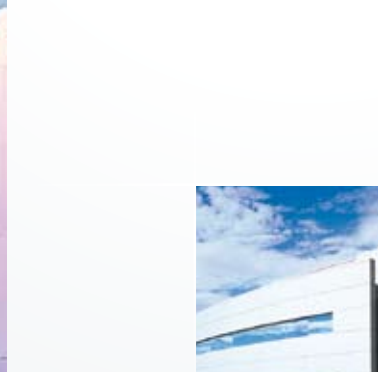
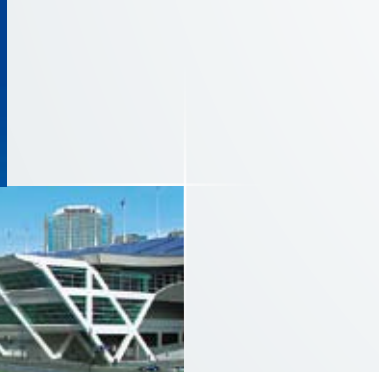
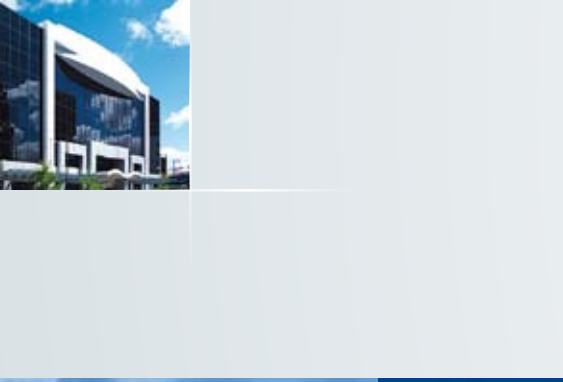
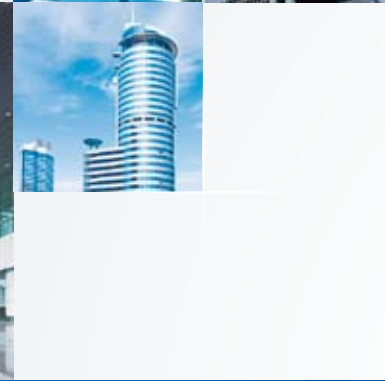
1979

1978

1984

Review:

40 years of
ALUCOBOND®



Seit seiner Markteinführung im Jahr 1969 hat ALUCOBOND® das Aussehen von Gebäuden revolutioniert.

Die Architektur hat sich in den vergangenen 40 Jahren stetig weiterentwickelt, neue Materialien ermöglichten den Architekten die Grenzen des Machbaren in zuvor unvorstellbare Dimensionen voranzutreiben. Wir sind stolz, wie ALUCOBOND® zur Entwicklung der modernen Architektur beitragen konnte und heute für reizvolle und markante Projekte in der Welt der Architektur steht.

In Zukunft werden wir auch weiterhin auf Innovationen setzen, ALUCOBOND® weiterentwickeln und der Architekturwelt neue Anwendungsmöglichkeiten bieten. Neue Oberflächen, neue Materialkombinationen und neue Kernmaterialien werden die Vielseitigkeit von ALUCOBOND® noch erhöhen.

Das ALUCOBOND®-Team möchte sich bei allen Kunden, Architekten und Designern, Verarbeitern und Installateuren für die langjährige Zusammenarbeit und Loyalität bedanken. Wir freuen uns, in den kommenden Ausgaben von ALUCOBOND® International, zahlreiche neue und einzigartige Projekte aus aller Welt vorstellen zu können.

Ihr ALUCOBOND® Team

Depuis son introduction sur le marché en 1969, ALUCOBOND® a révolutionné l'apparence des immeubles d'aujourd'hui.

L'architecture ayant évolué au cours des 40 dernières années, il a fallu employer de nouveaux matériaux permettant aux architectes de franchir le seuil de ce qui était autrefois inimaginable. Nous sommes fiers de constater qu'ALUCOBOND® a contribué au développement de l'architecture moderne et de plusieurs projets incomparables dans le monde entier.

Dans cet esprit d'innovation, nous nous engageons à améliorer encore notre matériau, créant ainsi de nouvelles possibilités d'application dans l'architecture. Avec ses nouvelles surfaces et ses combinaisons de nouveaux matériaux, l'ALUCOBOND® sera encore plus polyvalent que jamais.

Notre équipe ALUCOBOND® saisit l'occasion pour remercier notre clientèle, architectes, designers, façonniers et installateurs pour leur loyauté sans limite. Nous nous réjouissons, avec votre soutien, de pouvoir publier dans nos éditions ALUCOBOND® International, les nouveaux projets uniques dans le monde entier.

Votre équipe ALUCOBOND®

Spiegelung ver- gangener Zeiten in Heilbronn

Projekt

Einkaufszentrum,
Heilbronn, Deutschland

Baujahr

2008

Bauherrschaft

ECE Projektmanagement, Hamburg

Planer / Bauleitung

Blocher Blocher Partners, Stuttgart
in Zusammenarbeit mit ECE Projekt-
management, Hamburg

Verarbeitung / Montage

GST Metallsysteme GmbH, Strassfurt
Aluform GmbH, Bad Rappenau

Konstruktionsart

modifiziertes SZ20-System

Produkt

3000 m² (32300 sq.ft.),
ALUCOBOND®,
Sonderfarbton Grün



**Das architektonisch
aufwändig gestaltete
Gebäude der Stadt-
galerie Heilbronn
integriert sich als zwei-
geteiltes Gebäude
mit unterschiedlicher
Körpersprache in die
Innenstadt.**

Auf drei Flanierebenen verfügt das Zentrum über eine Verkaufsfläche von 13000 m², 75 Fachgeschäfte, Cafés sowie 660 Tiefgaragen-Parkplätze.

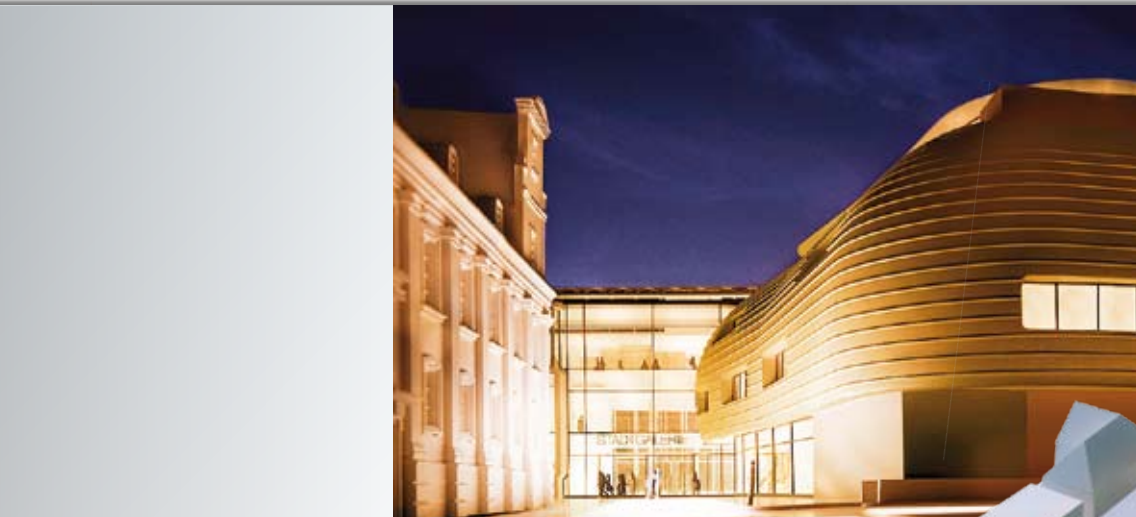
Moderne Architektur trifft auf das 13. Jhd. und lässt vergangene Zeiten dar-
in spiegeln: die Architektur reagiert auf das Umfeld mit unterschiedlichen
Fassadentypen. Ein kubischer Baukörper mit geradliniger, harter Kante und
ein geschwungener Baukörper mit gebogener, weicher Fassadenstruktur
verschmelzen und integrieren sich in das Stadtgefüge. Die Eigenständigkeit
der Baukörper wird durch deren Fassade hervorgehoben.

Der strenge Bauteil ist in dunkelgrauer Farbe gehalten. Hinterleuchtete
Lichtschlitze durchziehen unregelmäßig die Wandfläche und brechen die

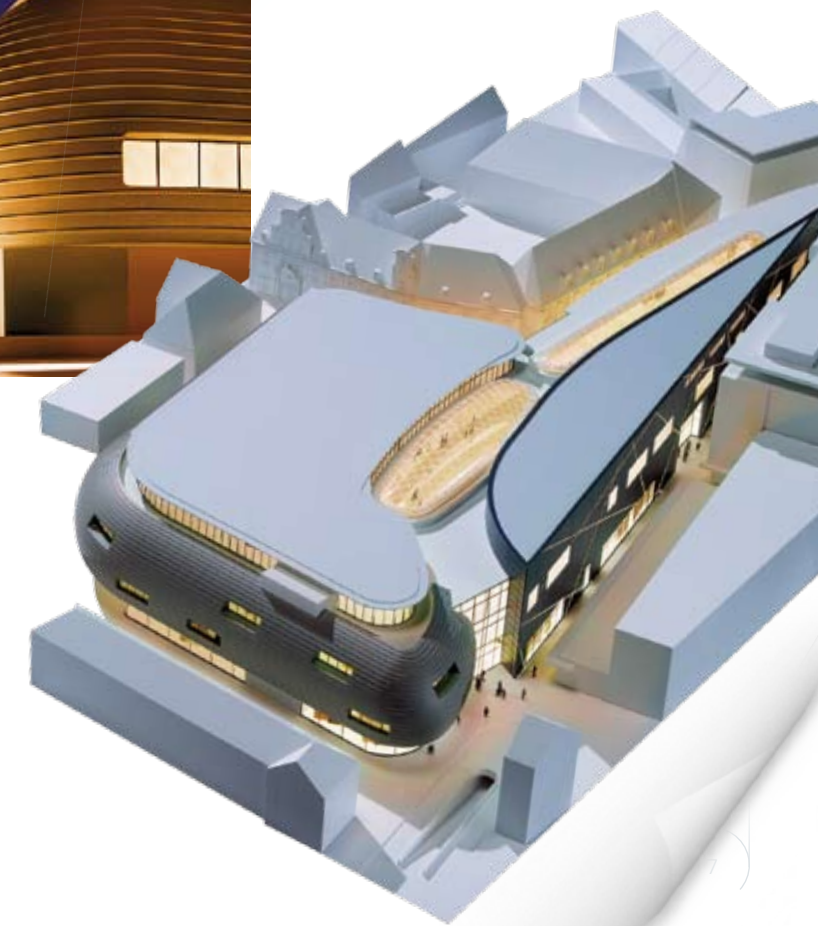


Gebäudeflucht optisch auf. Daran schließt sich die gewölbte grüne
ALUCOBOND®-Fassade an, die mit außergewöhnlicher Präzision
gefertigt wurde. Der gerundete Baukörper ist über zwei Geschosse
mit ALUCOBOND® verkleidet – einer Kupferpatina nachempfunden. Die
scheinbar schwebende Hülle leuchtet silbern, je nach Betrachtungswinkel
entstehen interessante Effekte. Die weiche Grundform mildert die beachtliche
Baumasse im engen Stadtraum und fügt sich sanft in die Bebauungsstruktur
ein. Ein Staffelgeschoss mit einem filigranen, nasen-ähnlichen Dachvorsprung
markiert den Abschluss der gekrümmten Gebäudehülle.

Durch die unterschiedliche Tag- und Nachtwirkung erhält das Gebäude ein
wechselndes Erscheinungsbild.



Quelle: Blocher Blocher Partners



Spiegelung vergangener Zeiten in Heilbronn



Projekt

Einkaufszentrum,
Heilbronn, Deutschland

Baujahr

2008

Bauherrschaft

ECE Projektmanagement, Hamburg

Planer / Bauleitung

Blocher Blocher Partners, Stuttgart
in Zusammenarbeit mit ECE Projekt-
management, Hamburg

Verarbeitung / Montage

GST Metallsysteme GmbH, Strassfurt

Das architektonisch aufwändig gestaltete Gebäude der Stadtgalerie Heilbronn integriert sich als zweigeteiltes Gebäude mit unterschiedlicher Körpersprache in die Innenstadt.

Auf drei Flanierebenen verfügt das Zentrum über eine Verkaufsfläche von 13000 m², 75 Fachgeschäfte, Cafés sowie 660 Tiefgaragen-Parkplätze.

Moderne Architektur trifft auf das 13. Jhd. und lässt vergangene Zeiten darin spiegeln: die Architektur reagiert auf das Umfeld mit unterschiedlichen Fassadentypen. Ein kubischer Baukörper mit geradliniger, harter Kante und ein geschwungener Baukörper mit gebogener, weicher Fassadenstruktur verschmelzen und integrieren sich in das Stadtgefüge. Die Eigenständigkeit der Baukörper wird durch deren Fassade hervorgehoben.

Der strenge Bauteil ist in dunkelgrauer Farbe gehalten. Hinterleuchtete Lichtschlitze durchziehen unregelmäßig die Wandfläche und brechen die



Gebäudeflucht optisch auf. Daran schließt sich die gewölbte grüne ALUCOBOND®-Fassade an, die mit außergewöhnlicher Präzision gefertigt wurde. Der gerundete Baukörper ist über zwei Geschosse mit ALUCOBOND® verkleidet – einer Kupferpatina nachempfunden. Die scheinbar schwebende Hülle leuchtet silbern, je nach Betrachtungswinkel entstehen interessante Effekte. Die weiche Grundform mildert die beachtliche Baumasse im engen Stadtraum und fügt sich sanft in die Bebauungsstruktur ein. Ein Staffelgeschoss mit einem filigranen, nasen-ähnlichen Dachvorsprung markiert den Abschluss der gekrümmten Gebäudehülle.

Durch die unterschiedliche Tag- und Nachtwirkung erhält das Gebäude ein wechselndes Erscheinungsbild.



Reflection of history in Heilbronn

The complex architecture used in the Stadtgalerie project in Heilbronn has successfully integrated into the cityscape as a dual structure conveying two different architectural styles.

Spanning over three levels the shopping centre utilises 13000 m² of shop floor, enclosing 75 shops, numerous restaurants and 600 parking spaces.

Given the centre's historical surroundings, 13th century architecture has been subtly woven into the overall design through a variation in standard facades. A cubic structure with straight, sharp edges and a spherical and smooth structure with a three dimensionally curved facade blend harmoniously into the current cityscape.

The differentiating factors between the structures lie in their facades. The cubic

structure is in dark grey, incorporating lighting slots that intersect the facade at irregular angles, breaking the regularity of optical expectation and portraying an intriguing harshness, while the spherical structure clad with ALUCOBOND® portrays a smooth and calming image. The deceptively buoyant facade clad with ALUCOBOND® depicts the green sheen of copper, whilst giving glimpse's of silver when viewing angles change. This smooth main structure tones down the sheer bulk of the project within the city, making it less obtruding within its immediate surroundings. A protruding storey with a delicate viewing point marks the upper edge of the spherical facade.

Different lighting effects of day and night offer the entire complex varying outlooks in both the square and the rounded structures.



Reflet des temps passés à Heilbronn

Avec son côté architectural complexe et une division du bâtiment, la Stadtgalerie à Heilbronn s'intègre, avec ses différents volumes, dans le centre-ville.

Elle dispose d'une surface de vente de 13000 m², 75 magasins spécialisés, des cafés étalés sur 3 niveaux ainsi que de 600 places de parking sous-terrain.

Les temps anciens du 13ème siècle se reflètent sur une architecture moderne qui réagit à son environnement avec différents types de façades. Un bâtiment cubique aux angles durs rectilignes et un autre arqué à la façade tendre et arrondie se mélangent et cohabitent parfaitement dans la structure de la ville.

L'autonomie de chaque édifice est accentuée par la façade. Le bâtiment

aux formes dures gris foncé, est éclairé par des fentes de lumière à l'arrière qui sillonnent irrégulièrement le pan de mur et rompent l'alignement de l'immeuble de façon optique. La façade voûtée verte en ALUCOBOND®, construite avec haute précision, s'y rattache. L'immeuble arrondi s'élève sur 2 étages et a été recouvert d'ALUCOBOND® avec patine cuivrée. Son enveloppe, couleur argent, donne l'impression de planer et fait naître des effets différents selon la perspective où l'on se trouve. La forme lisse adoucit considérablement le poids du bâtiment dans un espace de ville étroit et se fond facilement dans la structure d'urbanisation.

Le Centre apparaît sous un angle différent, suivant les divers moments de la journée.



Quelle: Blocher Blocher Partners

Shimmering landmark on one of
Sydney’s major roadways

Project
Auburn Power Centre
Shopping Centre, Sydney, Australia

Year of Completion
2006

Owner / Investor
SPG Investments

Architect / Design
The Buchan Group, Melbourne

Fabricator / Installer
Panadell

Product
6000m² (64600sq.ft.)
ALUCOBOND®,
Brilliant metallic, Cream

Sitting on a non-descript section of Sydney’s Parramatta Road, the completed Auburn Power Centre cuts an imposing figure for passing motorists.

With its outstretched roof and sleek facade finished with ALUCOBOND®, the shopping and bulky goods centre has become one of the city’s most eye-catching retail buildings. Stretching across a 4.5hectare site, the Auburn Power Centre was always destined to be different. Instead of the grey slabs of concrete, one might expect from a bulky goods warehouse, Melbourne-based architects The Buchan Group made use of granite, glass and cascading water in a design that included a four metre high water wall, three ponds and spectacular lighting. A diverse range of construction methods was utilised in the ambitious project, including reinforced concrete, post tensioning, pre-cast elements, structural steel, curtain wall systems and specialised skylight arrangements. It was the architects that specified the use of ALUCOBOND® for the project. The durable finish, excellent rigidity and light weight making it the ideal cladding material for this main road location. According to ALUCOBOND® Architectural’s National Design and Technical Manager Bill Kerr, “the combination of surface finish, durability and flexibility of the ALUCOBOND® product all contributed to making the building a shimmering landmark on what is one of Sydney’s major roadways.” “The Auburn Power Centre, due to its unique design and size, is among the most exciting projects with which we’ve been involved,” said Bruce Rayment, CEO, ALUCOBOND® Architectural.



Glänzendes Wahrzeichen an einer
Hauptstraße Sydneys

Gelegen an einem normalen Straßenabschnitt von Sydneys Parramatta Road macht das fertig gestellte Auburn Power Centre mit seiner imposanten Erscheinung auf sich aufmerksam.

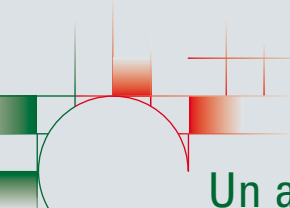
Mit seinem auskragenden Dach und der planen Fassade aus ALUCOBOND® ist das Großwaren-Einkaufszentrum eines der auffallendsten Geschäfte Sydneys. Das Auburn Power Centre auf einem Grundstück von 4,5Hektar sollte von Anfang an besonders sein. Anstatt wuchtigen Betonplatten, die man bei einem Großgüter-Warenhaus erwarten würde, machten sich die Melbourneer Architekten The Buchan Group stattdessen Granit, Glas und Wasserkaskaden zu Nutze und schufen einen 4 Meter hohen Wasserwall, drei Wasserbecken und eindrucksvolle Beleuchtung. Verschie-

dene Konstruktionsarten kamen bei diesem ehrgeizigen Projekt zum Einsatz – unter anderem Stahlbeton, Vorspannung mit nachträglichem Verbund, Fertigteile, Stahlbau, vorgehängte hinterlüftete Fassade sowie spezielle Tageslicht-Effekte. Die Architekten wählten ALUCOBOND® aufgrund seiner Langlebigkeit, Biegesteifigkeit und geringem Gewicht – das ideale Material für die Lage an der Hauptstraße. Bill Kerr von ALUCOBOND® Architectural erläutert: „Die Kombination von Oberfläche, Beständigkeit und Verarbeitbarkeit von ALUCOBOND® macht das Gebäude zu einem glänzenden Wahrzeichen an einer der wichtigsten Straßen von Sydney. Das Auburn Power Centre ist aufgrund seines einzigartigen Designs und seiner Größe eines der aufregendsten Projekte, bei denen wir mitgewirkt haben.“

Situé sur une partie secondaire de la rue Parramatta, le Centre Auburn Power apparait aux automobilistes de façon imposante.

Avec un toit allongé et une façade lisse en ALUCOBOND®, le centre de commerce et de marchandises encombrantes est devenu l’un des bâtiments de vente au détail les plus marquants de la cité. S’étendant sur un site de 4,5ha, il avait au départ une destination différente. Au lieu d’utiliser des panneaux gris classiques en béton pour les dépôts de marchandises encombrantes, les architectes de Melbourne The Butchan Group ont préféré le granit, le verre et l’eau dans un design incluant un mur d’eau de 4m de haut, 3 bassins et un éclairage spectaculaire. Différentes

méthodes de construction ont été utilisées, tels le béton renforcé, la précontrainte avec adhérence, les éléments préfabriqués, l’acier, l’habillage ventilé et les lanterneaux. Les architectes ont choisi ALUCOBOND® car, avec sa laque résistante, sa parfaite rigidité et son poids léger, il est le matériau de revêtement idéal pour cet emplacement. Selon Bill Kerr, directeur technique et responsable du design architectural national ALUCOBOND®, « la combinaison du traitement de surfaces, la durabilité et la flexibilité d’ALUCOBOND® ont permis de faire de ce bâtiment un brillant emblème situé sur l’une des voies principales à Sydney. » Pour Bruce Rayment, CEO, « avec sa taille et un design unique, le Centre est l’un des projets les plus passionnants pour lesquels nous ayons travaillé. »



Un affascinante legame di interazione con i colori del paesaggio toscano



Project

visualplex,
Bucine (Arezzo), Italy

Year of Completion

2008

Architect / Designer

Technical office of CO.IN.ALL 2000,
Bastia Umbra (Perugia)
Geom. Alfio Elmetti, Levane (Arezzo)

Fabricator / Installer

CO.IN.ALL 2000

Design / Construction

Panels folded on 4 sides and hanged
on bolts

Product

1300m² (14000sq.ft.)
ALUCOBOND®,
Spectra rose champagne



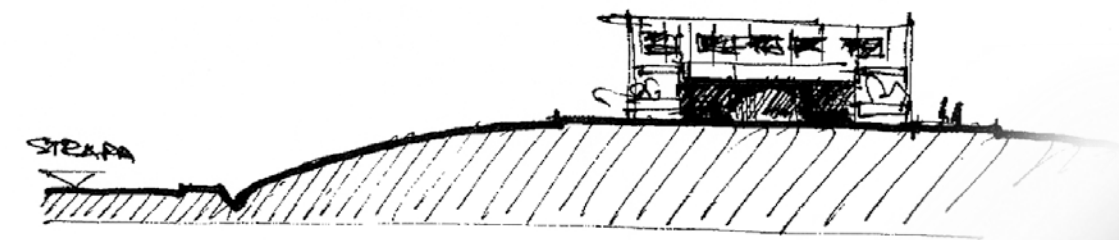
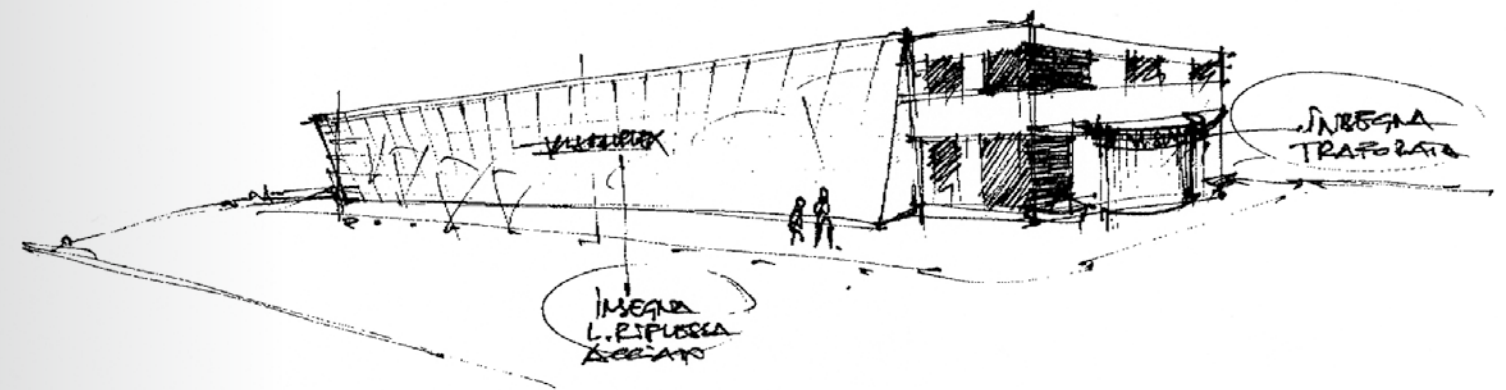
**Visualplex si distingue
per la produzione
di complementi di
arredo per negozi,
espositori ed arredi
per vetrine di classe
superiore.**

All'ufficio di progettazione si presentava quindi il difficile compito di coniugare una vecchia struttura industriale con una nuova immagine in armonia con il paesaggio circostante e che fosse al tempo stesso espressione di alta tecnologia in sintonia con la produzione dell'Azienda.

Il rivestimento ALUCOBOND®, oltre ad essere di per sé un materiale innovativo e di notevoli contenuti tecnici ed estetici è risultata la soluzione ideale nella nuova finitura «Spectra colours». In grado di riflettere le variazioni cromatiche sul principio di rifrazione della luce che si verifica in natura.

A seconda dei pigmenti e delle angolazioni di visuale, differenti lunghezze d'onda colpiscono l'occhio dell'osservatore con l'effetto di una continua variazione cromatica, tipica dell'iridescenza.

La progettazione dei rivestimenti di parete con piani inclinati verso il cielo e sagome curve sul fronte di ingresso crea affascinanti legami di interazione tra i colori dell'ambiente circostante e le forme architettoniche.



Un affascinante legame di interazione con i colori del paesaggio toscano



Project
visualplex,
Bucine (Arezzo), Italy

Year of Completion
2008



Combining a Tuscany landscape with fascinating effects

Visualplex is a top class furnishing outlet exhibiting modern furniture for direct customer sale and distribution, however desperately needed renovation to revitalise its aging image.

Management wished to modernise the image of the plant to conform to the modern products sold, without rebuilding from scratch. The challenge for the designer was to modernise an old fashion industrial plant clad with brickwork and wired glass, and harmonise it into the fascinating and dynamic hilly Sienese landscape of Tuscany. ALUCOBOND® Spectra rose champagne represented the ideal choice to both harmonise and modernise the image of the building in the midst of rural, Tuscan

scenery. The special light refracting effect of ALUCOBOND® spectra successfully blended the rosy tuscan sunset with the rolling green hills, creating a building of upmost distinction without blemishing the local colour scheme. To enhance this effect to the maximum extent, the Architect designed the main facade of the building off centre. When viewed from one end the facade looks slightly twisted and thus adding to the complexity of the building's shape and colour. The ALUCOBOND® retrofitting enabled the installer to perfectly cover and adapt the new cladding to the old walling with no need of restoration of the old structure, resulting in a very economical and quick installation.



Synthese einer toskanischen Landschaft und faszinierenden Effekten

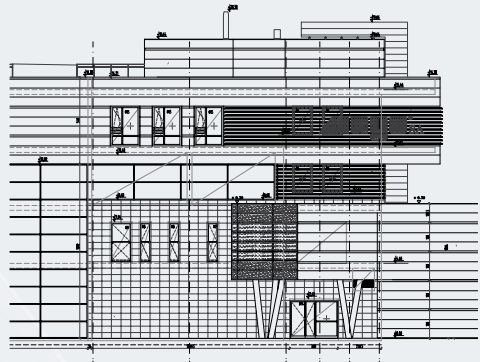
Visualplex, ein Top Class Möbel Outlet-Center mit modernen Möbeln für Endkunden und Händler, strebte eine Renovierung des Firmengebäudes an, um das alternde Firmen-Image aufzufrischen.

Die Geschäftsleitung wollte den Standort stimmig zu den trendigen Möbeln modernisieren ohne jedoch neu bauen zu müssen. Die Herausforderung an den Designer war, das von Ziegeln und Drahtglas dominierte Fabrikgebäude harmonisch an die faszinierende, dynamische Hügellandschaft bei Siena in der Toskana anzupassen. ALUCOBOND® Spectra rose champagne war die ideale Wahl für die harmonische Modernisierung inmitten

der ländlichen Szenerie der Toskana. Der besondere Lichtbrechungseffekt lässt das roséfarbene Abendrot mit der fließenden grünen Hügelkette verschmelzen und erschafft so ein herausragendes Gebäude, das sich vollkommen in die lokale Farbpalette integriert. Um diesen Effekt noch maximal zu intensivieren, gestaltete der Architekt eine exzentrisch ausgerichtete Fassade. Der Länge nach gesehen erscheint die Fassade leicht gedreht und verstärkt somit die Komplexität von Form und Farbe. Die Verkleidung mit ALUCOBOND® ermöglichte es dem Montageunternehmen, die neue Gebäudehülle ohne bauliche Veränderungen perfekt an die alte Struktur anzupassen – eine sehr wirtschaftliche und zeitsparende Lösung.



Harmonization of old and new



Project
Office building & warehouse,
Nadarzyn, Poland

Year of Completion
2007

Owner
MAGO SA

Architect / Designer
The PRO-IDEA Jerzy Dziuba,
Piotr Pietusko Architects Studio
Krzysztof Pawlowski – MSc (Eng),
Sławomir Szarleja – MSc (Eng)

Construction / Design
Prefabricated System SZ-20

Fabricator / Installer
ELJAKO

General Contractor
STRABAG Polska

Product
5425 m² (58400 sq.ft.),
ALUCOBOND® plus,
Sunrise silver metallic

The production and warehousing complex of Mago (a leading European manufacturer of shop fixtures and fittings) was being founded within the period of 10 years at Nadarzyn near Warsaw, close to the express route linking Warsaw with Katowice.

The necessity to construct an office building and additional warehousing space provided the opportunity to transform an old chaotic building layout, created on the “when needed” basis, into a homogenous architectural complex.

The building’s vicinity to the busy highway and considerable scale, have provided the inspiration for design. The exterior architecture culminates in large planes of the facade clad with ALUCOBOND®, divided by horizontal belts of specially ordered aluminium profiles with integrated lines of blue LED’s. In total, around 4000 m² of the elevation space was clad with ALUCOBOND®. The horizontal facade divisions were separated with the semi-circular illuminated towers made of opaque glass, while the office quarters used a glass and stone facade. Both the existing and part of the newly designed buildings have been clad with the homogeneously designed facade. The project tastefully merges silver aluminium panels, the graphite colour of the slate and the large fully transparent glass panes.

In 2007, the project design and its construction won the “Platinum Drill” prize in the redevelopment and modernisation category, awarded by BOSCH.



Harmonische Angleichung von
Alt und Neu

Die Produktions- und Lagerhallen von Mago, einem führenden europäischen Hersteller von Beschlägen, wurde vor 10 Jahren in Nadarzyn nahe Warschau an der Schnellstraße von Warschau nach Katowice gegründet.

Der Bedarf nach einem Bürogebäude sowie weiterem Lagerplatz bot die Möglichkeit, chaotisch gelegene Gebäude in einen homogenen Architekturkomplex zu verwandeln. Die Nähe des Gebäudes zum stark befahrenen Highway und seine beachtliche Baugröße lieferten die Inspirationen für das Design. Die Außenarchitektur gipfelt in langen Flächen an der mit ALUCOBOND® verkleideten Fassade, die von horizontalen Bändern gegliedert wird. In diese speziellen

Aluminiumprofile wurden blaue LED-Leuchten integriert. Insgesamt wurden 4000 m² mit ALUCOBOND® verkleidet. Die horizontale Fassadenaufteilung wird durch die halbrunden, beleuchteten Türme aus opakem Glas unterbrochen, wohingegen die Bürogebäude eine Fassade aus Glas und Stein besitzen. Sowohl die bestehenden als auch Teile der neuen Gebäude wurden durch ihre Fassaden harmonisch in Einklang gebracht. Geschmackvoll werden silberne ALUCOBOND® Platten, Schiefer und große, transparente Glasflächen miteinander kombiniert. Das Projektdesign und die Konstruktion gewannen 2007 den „Platinum Bohrer“, verliehen von BOSCH, in der Kategorie Sanierung und Modernisierung.

Adaption harmonique de l’ancien et du
nouveau

C’est à Nadarzyn, près de Varsovie et proche de la route express reliant Varsovie à Katowice que le complexe de production et de dépôt de Mago (fabriquant leader européen d’objets d’équipements) a été construit sur une période de 10 ans.

Avec la nécessité de créer de nouveaux bureaux et un espace d’entrepôt, la vieille installation obsolète basée sur le principe du « si nécessaire » a été transformée en un centre architectural homogène. La proximité de l’importante autoroute très fréquentée a inspiré le design. L’architecture extérieure atteint son plus haut degré avec la façade recouverte de panneaux ALUCOBOND®,

divisée horizontalement par des profilés aluminium intégrant toute une série de diodes LED bleues. Au total, environ 4000m² de surface ont été recouverts d’ALUCOBOND®. La division horizontale de la façade est séparée par des tours semi-circulaires illuminées en verre opaque tandis que la façade des bureaux est en verre et en pierre. La même façade homogène habille le vieux bâtiment ainsi qu’une partie du nouvel immeuble. Panneaux aluminium argent, couleur graphite des ardoises et transparence des larges vitres sont associés dans ce projet qui fut récompensé par le prix « Perçage platine » dans la catégorie redéveloppement et modernisation par le groupe BOSCH.

A complex ahead of its time

Project
Hotel, Residential & Shopping
Complex, Grand Indonesia, Jakarta,
Indonesia

Year of Completion
2009

Owner
PT Grand Indonesia

Architect
PT Anggara Architeam

Fabricator / Installer
PT. Kreasisejahtera
Manunggalpersada

Design / Construction
Double Folded Fixing with Clip on

Product
147300m² (1 585 550sq.ft.)
ALUCOBOND®, Pure white, White,
Sunrise silver metallic, Spectra
Green, Assorted

Grand Indonesia is a massive mixed-use complex that comprises a shopping town, hotel (Hotel Indonesia Kempinski), serviced apartments (Kempinski Residences) and a premium-grade office building (Menara BCA).

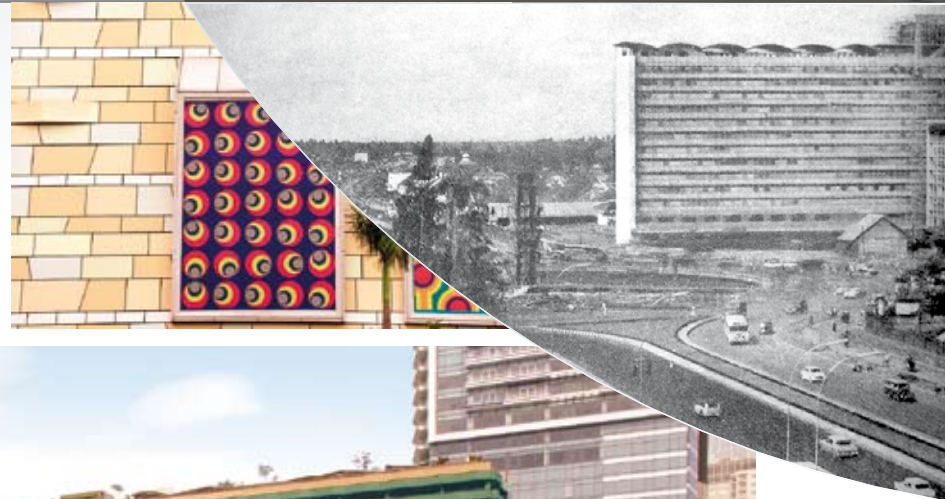
The latter is set to lay claim as Jakarta’s tallest premium grade office building, while the Shopping Town, which consists of two blocks spread out over more than 250 000 m², is linked to the 57-storey Kempinski Residences and Hotel.

ALUCOBOND® was used for the facade cladding of the entire complex including the multi-storey car parks. In all, a total of 147 300 m² of ALUCOBOND® composite panels in both standard and spectra colours were specified for this project. Apart from applications such as spandrel cladding of the curtain walls, the material was used in a vast array of different applications such as columns, roofing, sunscreens and walkways among others.



ALUCOBOND® also allowed the architect to realise new ways of displaying dynamic and interactive content such as media facades. “With the support of the architect and fabricator, we are delighted at how ALUCOBOND® allowed us to realise our goal of making this project an iconic one,” said the owner of PT Grand Indonesia. Not only does the complex possess the greatest aesthetic qualities, it is also far ahead of its time and its versatility allows it to be used in a vast array of different applications.

Part of the complex has been operational since 2007, with the whole complex slated for completion in 2009.



A complex ahead of its time

Project

Hotel, Residential & Shopping Complex, Grand Indonesia, Jakarta, Indonesia

Year of Completion

2009

Owner

PT Grand Indonesia

Architect

PT Anggara Architeam

Fabricator / Installer

PT. Kreasisejahtera
Manunggalpersada

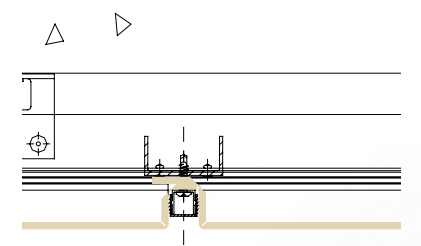
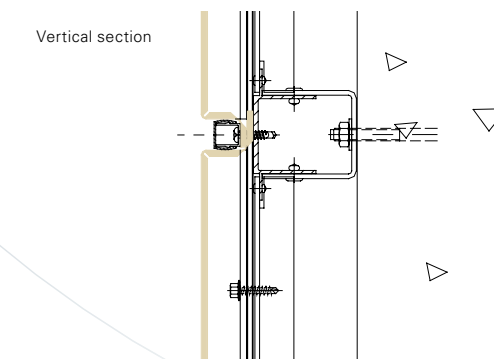
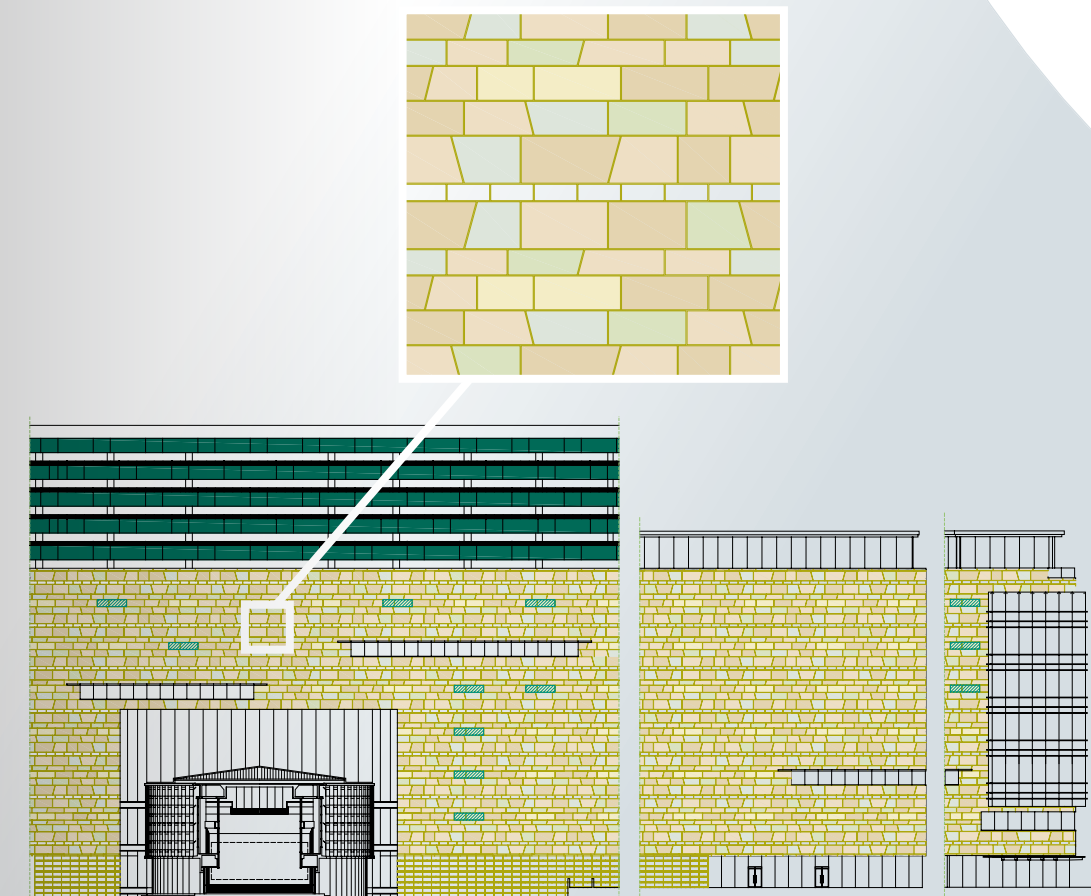
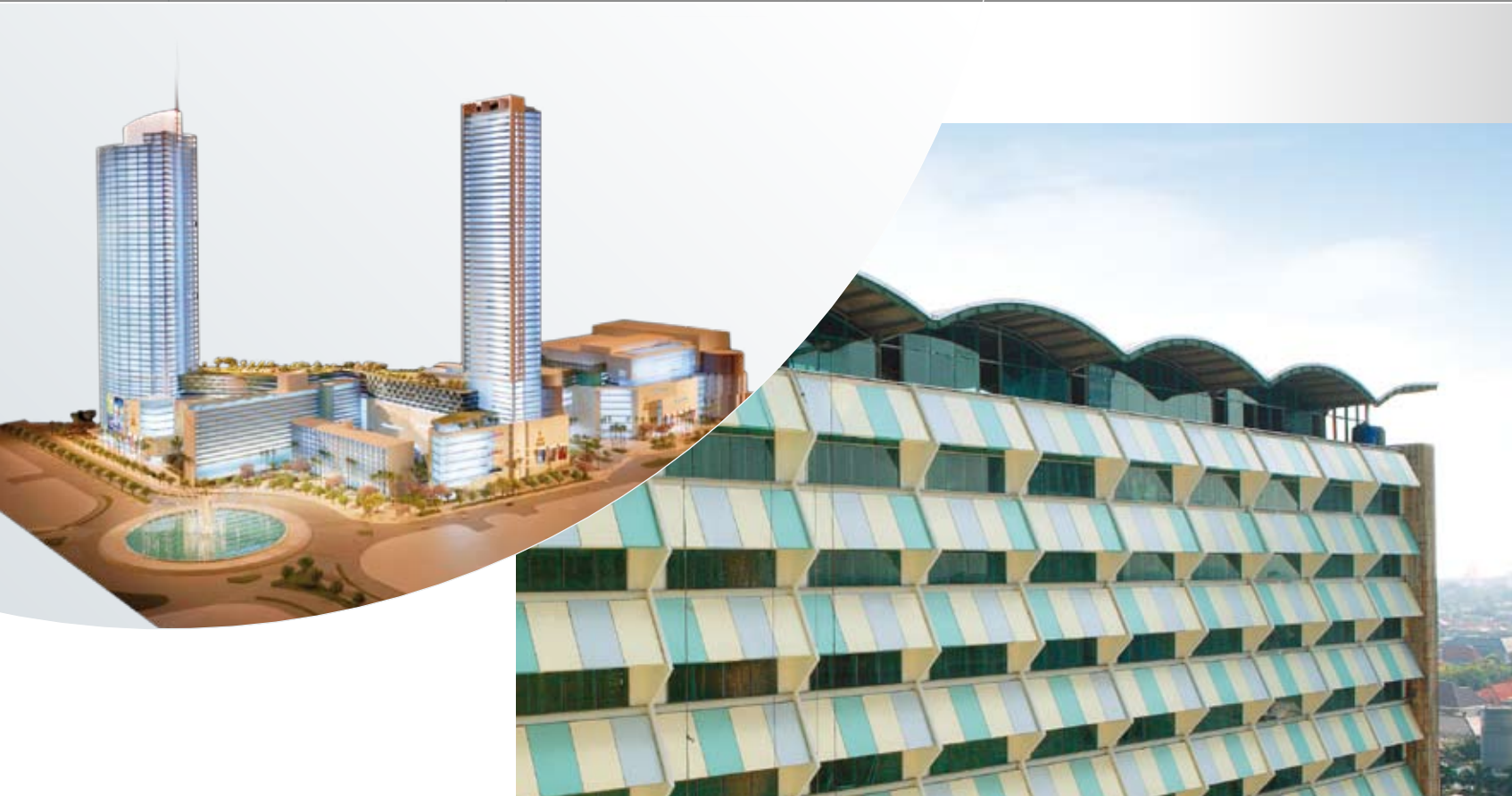
Grand Indonesia is a massive mixed-use complex that comprises a shopping town, hotel (Hotel Indonesia Kempinski), serviced apartments (Kempinski Residences) and a premium-grade office building (Menara BCA).

The latter is set to lay claim as Jakarta's tallest premium grade office building, while the Shopping Town, which consists of two blocks spread out over more than 250 000 m², is linked to the 57-storey Kempinski Residences and Hotel.

ALUCOBOND® was used for the facade cladding of the entire complex including the multi-storey car parks. In all, a total of 147 300 m² of ALUCOBOND® composite panels in both standard and spectra colours were specified for this project. Apart from applications such as spandrel cladding of the curtain walls, the material was used in a vast array of different applications such as columns, roofing, sunscreens and walkways among others.

ALUCOBOND® also allowed the architect to realise new ways of displaying dynamic and interactive content such as media facades. "With the support of the architect and fabricator, we are delighted at how ALUCOBOND® allowed us to realise our goal of making this project an iconic one," said the owner of PT Grand Indonesia. Not only does the complex possess the greatest aesthetic qualities, it is also far ahead of its time and its versatility allows it to be used in a vast array of different applications.

Part of the complex has been operational since 2007, with the whole complex slated for completion in 2009.



Front elevation

Horizontal section

A complex ahead of its time

Project
Hotel, Residential & Shopping
Complex, Grand Indonesia, Jakarta,
Indonesia

Year of Completion
2009

Owner
PT Grand Indonesia

Architect
PT Anggara Architeam

Fabricator / Installer
PT. Kreasisejahtera
Manunggalspersada

Grand Indonesia is a massive mixed-use complex that comprises a shopping town, hotel (Hotel Indonesia Kempinski), serviced apartments (Kempinski Residences) and a premium-grade office building (Menara BCA).

The latter is set to lay claim as Jakarta’s tallest premium grade office building, while the Shopping Town, which consists of two blocks spread out over more than 250 000 m², is linked to the 57-storey Kempinski Residences and Hotel.

ALUCOBOND® was used for the facade cladding of the entire complex including the multi-storey car parks. In all, a total of 147 300 m² of ALUCOBOND® composite panels in both standard and spectra colours were specified for this project. Apart from applications such as spandrel cladding of the curtain walls, the material was used in a vast array of different applications such as columns, roofing, sunscreens and walkways among others.



ALUCOBOND® also allowed the architect to realise new ways of displaying dynamic and interactive content such as media facades. “With the support of the architect and fabricator, we are delighted at how ALUCOBOND® allowed us to realise our goal of making this project an iconic one,” said the owner of PT Grand Indonesia. Not only does the complex possess the greatest aesthetic qualities, it is also far ahead of its time and its versatility allows it to be used in a vast array of different applications.

Part of the complex has been operational since 2007, with the whole complex slated for completion in 2009.



Ein Gebäude, das seiner Zeit weit voraus ist

Grand Indonesia ist ein gewaltiger Komplex bestehend aus einer Einkaufsstadt, einem Hotel (Hotel Indonesia Kempinski), Apartments mit Service (Kempinski Residences) und einem erstklassigen Bürogebäude (Menara BCA).

Das letztere erhebt den Anspruch, Jakartas höchstes Premium-Bürogebäude zu sein. Die Einkaufsstadt setzt sich aus zwei Blöcken mit einer Gesamtfläche von 250 000 m² zusammen und ist mit den 57-geschossigen Kempinski-Apartments und dem Hotel verbunden. ALUCOBOND® wurde für die Fassadenbekleidung des gesamten Komplexes sowie des mehrgeschossigen Parkhauses eingesetzt. Insgesamt kamen 147 300 m² ALUCOBOND® in Standard- und Spectra-Farben bei diesem Projekt zum Einsatz. Neben An-

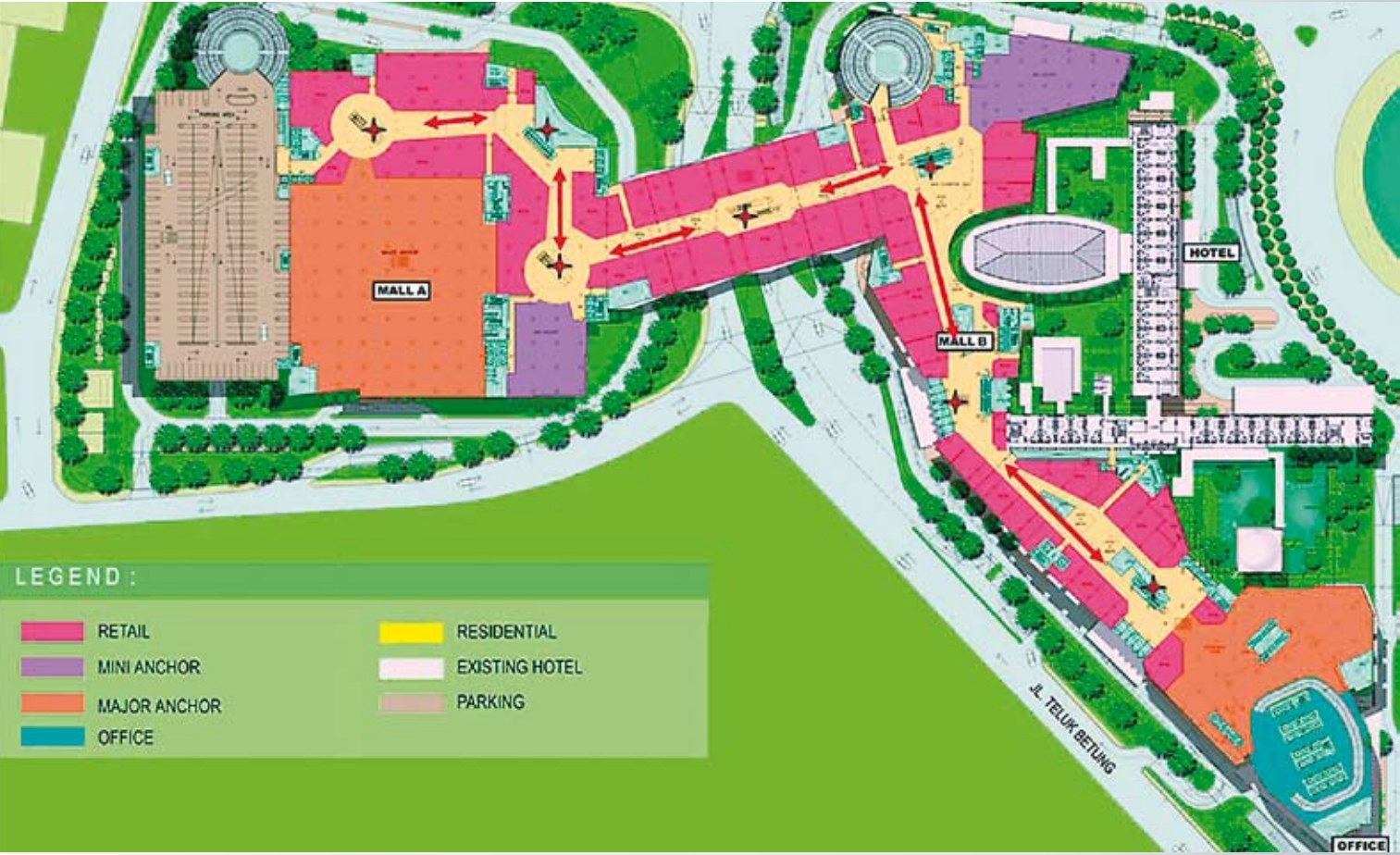
wendungen wie gebogener Fassadenbekleidung, Dachverkleidung, Sonnenblenden und Übergangsbrücken konnte der Architekt mit ALUCOBOND® auch neue Wege gehen, um dynamische und interaktive Elemente wie z.B. Mediafassaden zu realisieren. „Mit der Unterstützung des Architekten und des Verarbeiters sind wir froh, wie ALUCOBOND® es möglich machte, dieses Projekt gemäß unseren Vorstellungen zu einer einzigartigen Erscheinung zu machen“, so der Eigentümer von Grand Indonesia. Der Komplex weist nicht nur höchste ästhetische Qualität auf, er ist auch seiner Zeit weit voraus und seine Vielseitigkeit erlaubt die unterschiedlichsten Nutzungsmöglichkeiten. Ein Teil des Komplexes ist seit 2007 in Betrieb, die komplette Eröffnung soll 2009 stattfinden.

Un complexe en avance sur son temps

Grand Indonesia est un important complexe comprenant une galerie marchande, un hôtel (Kempinski), des appartements avec gardiennage (Résidences Kempinski) et un bâtiment administratif haute qualité (Menara BCA).

Ce dernier revendique le fait d’être le plus grand immeuble de bureaux haute qualité de tout Jakarta. Sa galerie marchande, étalée sur 2 blocs de plus de 250 000 m², communique avec les résidences et l’hôtel Kempinski situés au 57ème étage. La façade du complexe ainsi que les parkings à étages ont été intégralement habillés par l’ALUCOBOND®. Ce projet a nécessité plus de 147 300 m² de panneaux composites ALUCOBOND® en couleurs standard et spectra. Mises à part

certaines applications comme des angles d’arc sur mur-rideau, les panneaux ont aussi servi à recouvrir colonnes, toitures, systèmes de protection solaire, passerelles, etc. ALUCOBOND® a également permis à l’architecte de reproduire des contenus interactifs et dynamiques telles que les façades avec support publicitaire. Selon PT Grand Indonesia : « Avec le soutien de l’architecte et du fabricant, nous sommes ravis de voir à quel point ALUCOBOND® nous a permis de réaliser notre but en faisant de ce projet un projet culte. » Non seulement le complexe présente les plus grandes qualités esthétiques, mais il est aussi en avance sur son temps. Sa polyvalence lui permet toute une série d’emplois. Une partie du complexe est opérationnelle depuis 2007, la réalisation intégrale est prévue pour 2009.



L'ALUCOBOND®, une évidente « seconde peau »

Projet

Pavillon des Animaux du Futur
Parc du Futuroscope, Poitiers, France

Année de construction
2008

Architecte
Denis Laming, Paris

Entreprise de Pose
CCMS, Saint Genereux

Etude / Façonnage
TIM COMPOSITES

Produit
1 394 m² (15 000 sq.ft.),
d'ALUCOBOND® naturAL Line

791 m² (8 520 sq.ft.),
d'ALUCOBOND Spectra noir

**Construit à Poitiers
sur un site surélevé,
le Pavillon des
Animaux du Futur
offre un large point
de vue sur les autres
pavillons du parc du
Futuroscope.**

Ouvert au public depuis le printemps 2008, son inauguration a mis fin à un chantier important ayant regroupé une centaine de collaborateurs venant de 17 corps de métiers différents. Le bâtiment aux courbes rondes et fluides, dessine en ellipse un ovale géométrique élané et se présente comme une arche de Noé du futur. Dans le cadre de l'habillage de la façade, l'architecte, M. Denis Laming, a dû faire face à des contraintes géométriques importantes. Son choix s'est porté sur l'ALUCOBOND® en Natural Line et Spectra Noire, matériau souple et solide à la fois, facile à cintrer, à plier et à poser. Selon M. Denis Laming, ayant maintenant recours à l'ALUCOBOND® depuis une quinzaine d'années: « Si le béton, le métal et le verre ont nettement progressé ces dix dernières années, il existe encore peu de matières premières vraiment innovantes. L'ALUCOBOND® d'Alcan Composites est un produit en plein dans l'actualité qui correspond parfaitement aux demandes des projets actuels. Ces panneaux sont des matériaux des futurs, empreints d'une large avance par rapport aux autres produits existants à ce jour. » « Le pavillon des Animaux du Futur est une évolution plus organique d'une architecture jusqu'à présent minérale. Il est un clin d'œil au réel et au virtuel. Ce pavillon s'apparente à une ADN architecturée », déclare encore Denis Laming.



ALUCOBOND®, eine „zweite Haut“

Auf einer Anhöhe gelegen, bietet der neue „Pavillon des Animaux du Futur“ (Tiere in der Zukunft) eine weite Aussicht über die anderen Pavillons im Parc Futuroscope.

Mit der Eröffnung im Frühjahr 2008 wurde eine beachtliche Baustelle fertig gestellt, an der etwa Hundert Handwerker aus 17 verschiedenen Gewerken mitgearbeitet haben. Das Gebäude zeichnet mit seinen flüssigen Kurven eine geometrisch aufragende Ellipse und präsentiert sich wie die Arche Noah der Zukunft. Für die Fassadenverkleidung musste der Architekt, Denis Laming, großen geometrischen Herausforderungen ins Auge sehen. Seine Wahl fiel auf ALUCOBOND® in den Farben naturAL Line und Spectra Schwarz. Es ist biegsam und trotzdem solide, lässt sich

einfach biegen, abkanten und installieren. Denis Laming, der nun bereits seit 15 Jahren mit ALUCOBOND® plant, erläutert: „Wenn Beton, Metall und Glas in den letzten zehn Jahren solch deutliche Fortschritte erzielt hätten, gäbe es keine wirklich innovativen Materialien mehr. ALUCOBOND® von Alcan Composites ist ein brandaktuelles Produkt, das den heutigen Anforderungen hervorragend entspricht. Diese Platten sind das Material der Zukunft – Trendsetter – und im Vergleich zu anderen Produkten weit voraus.“ „Der Pavillon des Animaux du Futur ist eine organische Weiterentwicklung der bis dato eher mineralischen Architektur. Er ist ein Blick auf Realität und Virtualität und ähnelt einer architektonischen DNA“, führt Laming aus.



ALUCOBOND®, a “second skin”

Placed upon a small hill, the new “Pavillon des Animaux du Futur” (animals of the future), provides a wide view over the other attractions of the amusement park, Futuroscope.

Open to the public since spring 2008, the inauguration put an end to an important worksite having accumulated roughly one hundred workers from seventeen different trades.

With its round and fluent bends, the building portrays a slender geometric ellipse, presenting itself like the Noah's Arc of the future. For the cladding, architect Denis Laming faced important geometric challenges. He went with ALUCOBOND® in naturAL Line and Spectra black due to the supple yet rigid

nature of the material, making it easier to curve, fold and mount.

Denis Laming, who has used ALUCOBOND® for fifteen years explains: “If concrete, metal and glass would have made distinct innovative progress, there would not be room for any additional innovative materials. ALUCOBOND® by Alcan Composites is a relatively fresh material, perfect for the requirements of today. These panels are the material of the future – trendsetting – and compared to rival products, ahead of the times.”

“The Pavillon des Animaux du Future is an organic evolution of an up to date, raw architecture. It is a unification of reality and virtuality that resembles an architectural DNA”, explains Laming.



Benicia-Martinez toll plaza incorporates high-tech toll collection and futuristic design



Project
Benicia-Martinez Toll Plaza
Martinez, CA, USA

Year of Completion
2007

Owner
CalTrans

Architect / Designer
David Stow, CalTrans

Fabricator / Installer
CSP Architectural Metals/
C/S Erectors, Inc.

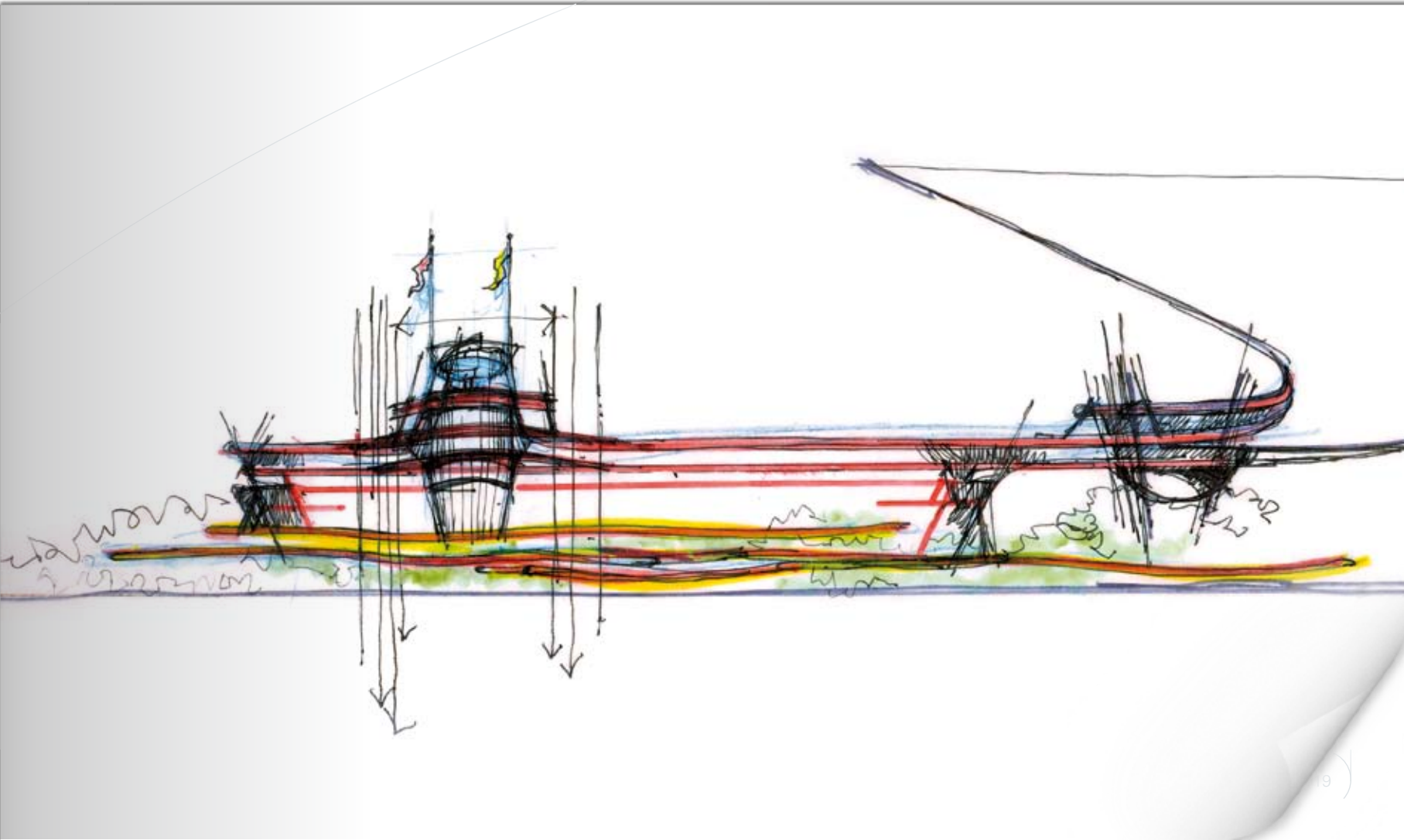
Design / Construction
Rout & Return Dry Seal

Product
5100m² (55000sq.ft.)
ALUCOBOND®, Copper metallic

560m² (6000sq.ft.)
ALUCOBOND®, Shimmering teal

When the new Benicia-Martinez Bridge was opened it wasn't the five-lane bridge that garnered coverage.

It was the Benicia-Martinez toll plaza, which features nine staffed toll booths, a high-occupancy vehicle lane and two FasTrak® Express lanes for toll paying without taking the foot off the gas – a wave of the future. That futuristic theme is repeated in the California Department of Transportation's (CalTrans) design of the \$22 million toll plaza, which includes a two-story administration building and two canopies. The larger canopy covers the toll booth area while the smaller one shields the building entrance. The design was inspired by the topographical outline of the Carquinez Strait and the surroundings of Martinez. David Stow, senior architect and project lead, CalTrans, said the design team and the City of Martinez noticed how the "river gently meets the edges of the land, developing curvilinear areas with carved out coves." To incorporate the unique forms and the color scheme ALUCOBOND® in Copper metallic and in Shimmering teal was used to clad the building walls and canopies. The new toll plaza was designed to replace an original one built in 1962. "This was the gateway to the city of Martinez", said Stow. The curving linear elements in the design communicate movement and speed. The form of the canopy was inspired by the sterns of large ships on their way from the Bay to Sacramento. The colors match the shift from the golden-brown wheat colors of summer and fall to the soft, deep green of the winter and spring months. The two-story administration building is unique. It appears to be one story because the lower floor is carved into the hillside. "We were able to demonstrate the ability of the in-house design staff to perform well by being responsive to both the environment and the City of Martinez", said Stow.



Benicia-Martinez toll plaza incorporates high-tech toll collection and futuristic design



Die Mautstation Benicia-Martinez vereint High-Tech und futuristisches Design

Als die neue Benicia-Martinez Brücke eröffnet wurde fand nicht die fünf-spurige Brücke die meiste Beachtung, sondern die Mautstation. Sie hat neun Zahlstationen und zwei FasTrak® Spuren für die Bezahlung der Maut im Durchfahren – ein Weg in die Zukunft.

Die Zukunft wird auch beim Design der 22 Mio. \$ teuren Mautstation des California Department of Transportation thematisiert. Sie besteht aus einem zweigeschossigen Verwaltungsgebäude sowie zwei Vordächern – das größere überspannt den Mautbereich, das kleinere den Eingang. Inspiration bot die Topografie der Carquinez Meerenge und der Gegend um Martinez. David Stow, leitender Architekt bei CalTrans, erläutert: „Der Fluss trifft sanft auf die kantige Küste, verläuft gebogen und formt Buchten“. Um die einmaligen

Formen und Farben zu reflektieren, wurde ALUCOBOND® in Kupfermetall und Smaragdgrün für die Bekleidung verwendet. Die neue Mautstation ersetzt die alte aus dem Jahr 1962. „Das ist das Tor zur Stadt Martinez“, erklärt Stow. Die gebogenen Elemente vermitteln Bewegung und Geschwindigkeit. Die Dächer erinnern an das Heck der großen Schiffe auf ihrem Weg von der Bucht nach Sacramento. Die Farben kongruieren mit dem goldbraunen Weizen im Sommer und Herbst sowie dem weichen Grasgrün im Winter und Frühjahr. Das zweistöckige Verwaltungsgebäude scheint nur eingeschossig zu sein – das Untergeschoss ist in die Hügellandschaft integriert. „Wir konnten das Design in Einklang mit der Landschaft und der Stadt von Martinez bringen“, führt Stow aus.



Un péage unit technologie et design futuriste

A l'ouverture du nouveau pont Benicia-Martinez, ce n'est pas le pont à 5 voies qui attirait le regard, mais la station de péage avec 9 cabines à encaissement, une voie pour trafic intense et 2 voies express pour automobilistes pressés. Une véritable vague futuriste.

Le Département des Transports Californien (CalTrans) a repris le style futuriste avec un bâtiment administratif à 2 étages et 2 auvents. L'auvent large recouvre le péage, le petit protège l'entrée. Le design a été inspiré par la topographie du détroit Carquinez et les environs de Martinez. Pour David Stow, architecte et responsable projet, CalTrans, l'équipe design et la ville de Martinez ont noté que la rivière venait affleurer le rivage, créant des

formes arrondies et des baies découpées. Pour marier ces formes et l'harmonie des couleurs, station et auvents ont été habillés en ALUCOBOND® cuivre métallique et bleu-vert brillant. La station remplace l'ancienne de 1962, l'accès principal à la cité. Les éléments arrondis traduisent mouvement et rapidité. La forme de l'auvent s'inspire des poutes de grands navires fréquentant la baie de Sacramento. Quant aux couleurs, elles s'harmonisent avec le blé doré de l'été et le vert tendre et foncé du printemps et de l'hiver. Le bâtiment administratif paraît n'avoir qu'un seul étage, la partie inférieure étant intégrée à la colline. Selon Stow : « Nous avons prouvé que les responsables du design interne sont capables du meilleur en respectant à la fois l'environnement et la ville de Martinez. »

Ein Monolith von schlichter Eleganz



Projekt

Landratsamt Friedrichshafen,
Deutschland

Baujahr

2006

Bauherrschaft

Fränkel AG, Friedrichshafen

Planer

Büro Maier-Kirmaier, Friedrichshafen

Verarbeitung / Montage

Wittenauer GmbH, Sasbach

Konstruktionsart

genietet auf T-Profilen

Produkt

3000m² (32300sq.ft.),
ALUCOBOND® A2

„Die Sprache des Architekten ist primär der Zeichentisch, die gestalterische und technische Angabe“, so Architektin, Frau Maier-Kirmaier, bei der Einweihung des neuen Landratsamtes in Friedrichshafen.

Die gestellte Aufgabe, ein Ämterzentrum, in das alle wichtigen Funktionen integriert sind, entstehen zu lassen, wurde im Dialog mit dem vorhandenen, dominanten Gebäude gelöst. Der Entwurf ist sowohl städtebaulich als auch architektonisch ein schlüssiges Konzept mit Umsicht auf die örtlichen Gegebenheiten.

Die Gebäudekanten orientieren sich an den Grundstücksgrenzen, somit bekommt der einfache, regelmäßige Baukörper seine geometrische Form und skulpturale Erscheinung. Das monolithisch wirkende Gebäude zeigt sich konsequent solide und funktional ohne zeitmodischen Schnickschnack. Im Inneren überrascht ein alle Geschosse verbindender Luftraum.

Die Fassade mit den zweigeteilten, schmalen und hohen Fensterelementen und den massiven Tragelementen bietet erhöhten Schall- und Wärmeschutz. Sie ist mit ALUCOBOND® verkleidet, welches die kontrastreichen Akzente der tiefen Fensternischen noch hervorhebt.

Der Bodenseekreis zählt laut Presse zu den innovativsten und mutigsten Landkreisen in Baden-Württemberg. In nur 13 Monaten Bauzeit wurde das Gebäude von der Firma Fränkel errichtet. 20 Jahre bleibt es im Besitz der Bauherren und wird von ihnen komplett bewirtschaftet. Danach gehört es dem Landkreis. Das neue Landratsamt ist ein Modell des Public Private Partnership und in ganz Baden-Württemberg bekannt. Es wurde vom Wirtschaftsministerium als beispielhafte Lösung gelobt.



A tower of simple elegance

“The architectural language is depicted primarily through the drawing pencil, and is a creative and technical amalgamation,” said the architect, Mrs Maier-Kirmaier at the opening of the new regional administration building in Friedrichshafen.

The design is both a sound city structure and a conclusive architectural concept maintaining respect for local surroundings. The buildings edges orient themselves towards the plotting points of the land boundaries creating a simple and regular geometric shape and sculptural appearance. The central pillar of the building is solid and functional, untainted with excess baggage. Surprisingly, the atrium connects

all floors internally. The facade, featuring narrow yet tall windows and deceptively large elements offers excellent sound and temperature insulation. The building is clad with ALUCOBOND® which emphasizes the contrast between the facade and the deep windows. According to business press, the region surrounding Lake Constance is one of the most innovative and progressive regions within Baden-Württemberg. For the next twenty years Fränkel (the company which built the project) will be the legal owner of the building, then changing to local administration. The project is now a model all over Baden-Württemberg and was acknowledged as an exemplary solution by the ministry of commerce.



Un monolithe d'élégance sobre

«Le langage de l'architecte, c'est au départ un crayon et une dimension technique et créatrice», selon Mme Maier-Kirmaier, architecte, lors de l'inauguration de la nouvelle sous-préfecture à Friedrichshafen.

Pour créer un centre d'administration où sont présentes toutes les fonctions importantes, il a fallu dialoguer avec le bâtiment dominant existant. Ce projet architectonique et relevant de l'urbanisme est un concept abouti qui tient compte des réalités locales. Avec ses angles orientés vers les limites du terrain, l'immeuble simple et régulier, prend une forme géométrique et sculpturale. Son côté monolithique et fonctionnel donne une impression de

robustesse en toute simplicité. L'intérieur étonne avec une grande zone spacieuse reliant tous les étages. La façade, habillée d'ALUCOBOND® dont les contrastes viennent marquer d'autant plus les profondes niches vitrées, offre une haute insonorisation et isolation thermique. Selon la presse, le lac de Constance est l'une des régions les plus innovantes et hardies du Bade-Wurtemberg. L'établissement, construit par l'entreprise Fränkel en 13 mois seulement, demeure la possession de l'administration qui en assurera la gestion complète au cours des 20 prochaines années. A la fin de cette période, la Région en deviendra propriétaire. C'est un modèle dans tout le Bade-Wurtemberg qui a fait l'éloge du Ministère de l'Economie.



Уникальность архитектурного решения
в ограниченном пространстве

Project
Lukov Building,
Moscow, Russia

Year of Completion
2007

Owner
ZAO "AVIAZIONNIE TECHNOLOGII I
INVESTIZII"

Architect
Mr Tschernjawschij, GAP,
Mosprojekt-2, Moscow

Fabricator / Installer
"GAMELION", Moscow

Design / Construction
U-KON ATS-102i

Product
3400m² (36600sq.ft.)
ALUCOBOND® A2, Beige

Административный комплекс в Луковом переулке – локальный объект с индивидуальным стилистическим решением, продиктованным городским контекстом.

Окружающая переуплотненная среднеэтажная застройка 19-20 веков отличалась разнохарактерностью и разномасштабностью. Поэтому проект административного комплекса должен был стать объединяющим элементом. Однако при этом не подражать окружению, а выражать откровенно современное концептуальное начало, демонстрирующее возможность стилистического сосуществования, закономерного именно в имеющихся условиях.

Перед архитекторами проекта встала задача – разрешить противоречия между затесненностью участка и творческой установкой сформировать многогранную объемную композицию с разными точками обзора. Параллельно необходимо было отразить функцию здания и обеспечить гармоничное сочетание функциональности и эстетики.

По разработанной архитектурной концепции Административный комплекс в Луковом переулке – это сочетание лаконичных современных форм, объемов и деталей, продиктованных архитектурной дробностью фасадов окружающей застройки. В итоге, несмотря на окружающие, жестко регламентированные условия предельно переуплотненной и устоявшейся городской застройки удалось превратить функциональную «программу» здания в архитектурный образ.

В качестве конструктивной основы фасада здания была выбрана система навесного вентилируемого фасада U-кон. По словам архитектора проекта А.И. Чернявского, «технология навесных вентилируемых фасадов сегодня – это часть палитры современного архитектора: технологичность, эксплуатационная надежность и эффективность в сочетании с широким диапазоном архитектурно-художественных возможностей».



Kreative Architektur auf engstem Raum



Creative architecture within a tight space

In der heutigen Zeit sind Baulücken in der Innenstadt meistens eng und bieten wenig Spielraum für eine Bebauung.

Diese Situation stellte sich ebenfalls für die Planung eines Verwaltungsgebäudes im Lukov Weg, Moskau. Die umliegenden Gebäude aus dem 19. und 20. Jahrhundert weist diverse Baustile und Gebäudegrößen auf. Die wichtigste Aufgabe des neuen Projektes war daher, sich zum einen in das existierende architektonische Gesamtbild zu integrieren und zum anderen eine gestalterische Einheit zu schaffen. Das neue Bauwerk sollte die Baustile in der Umgebung nicht imitieren, sondern stattdessen eine offen moderne Ästhetik präsentieren und die Möglichkeit des harmonischen Nebeneinanders unterschiedlicher Stilrichtungen demonstrieren. Die Architekten hatten die schwierige Aufgabe,

auf engstem Raum eine vielfältige, voluminöse architektonische Komposition mit unterschiedlichen Aussichtspunkten zu errichten, ohne Funktionalität und Ästhetik des Gebäudes außer Acht zu lassen. Das Resultat: trotz der komplizierten Gegebenheiten und strenger Bauvorschriften gelang es den Architekten, das funktionale „Programm“ in ein architektonisches Werk umzuwandeln. Für die Fassadenverkleidung wurde als Basis ein U-kon Konstruktionssystem für hinterlüftete Fassaden gewählt. Gemäß dem Architekten Tschernjawschij sind hinterlüftete Fassaden heute Teil der modernen Architektur. Sie bieten flexible Verarbeitungsmöglichkeiten, zuverlässige Verarbeitung und ein hohes Maß an Effizienz in Verbindung mit zahlreichen architektonischen und künstlerischen Möglichkeiten.

Today empty lots in inner cities are mostly narrow and provide little space for building development. So was the situation for the planning of an administrative complex in Lukov Road, Moscow.

The surrounding properties from the 19th and 20th centuries are of diverse architectural forms. The most important task of the new project was the successful application of modern architecture into the existing overall picture to create artistic unity. The new building was not to imitate existing styles of the surroundings but to present an open modern aesthetic while demonstrating a harmonic coexistence of different genres. The architects had the task to erect a versatile, voluminous architectural composition with different

vantage points without compromising the functionality and aesthetics of the building. The result: despite complicated structural conditions the architects succeeded to convert the functional “program” into an architectural triumph. For the cladding of the rear ventilated facade a construction system of U-kon was the base. According to the architect, Tschernjawschij, rear ventilated facades are today part of modern architecture. They provide flexible and reliable fabrication possibilities as well as a high degree of efficiency promoting numerous possibilities in architecture and design. The architect chose ALUCOBOND® for this project for its exceptional rigidity, colour consistency and versatility as a cladding material.

Уникальность архитектурного решения в ограниченном пространстве

Project

Lukov Building,
Moscow, Russia

Year of Completion

2007

Owner

ZAO "AVIAZIONNIE TECHNOLOGII I
INVESTIZII"

Architect

Mr Tschernjanskij, GAP,
Mosprojekt-2, Moscow

Fabricator / Installer

"GAMELION", Moscow

Административный

комплекс в

Луковом переулке

– локальный объект

с индивидуальным

стилистическим

решением,

продиктованным

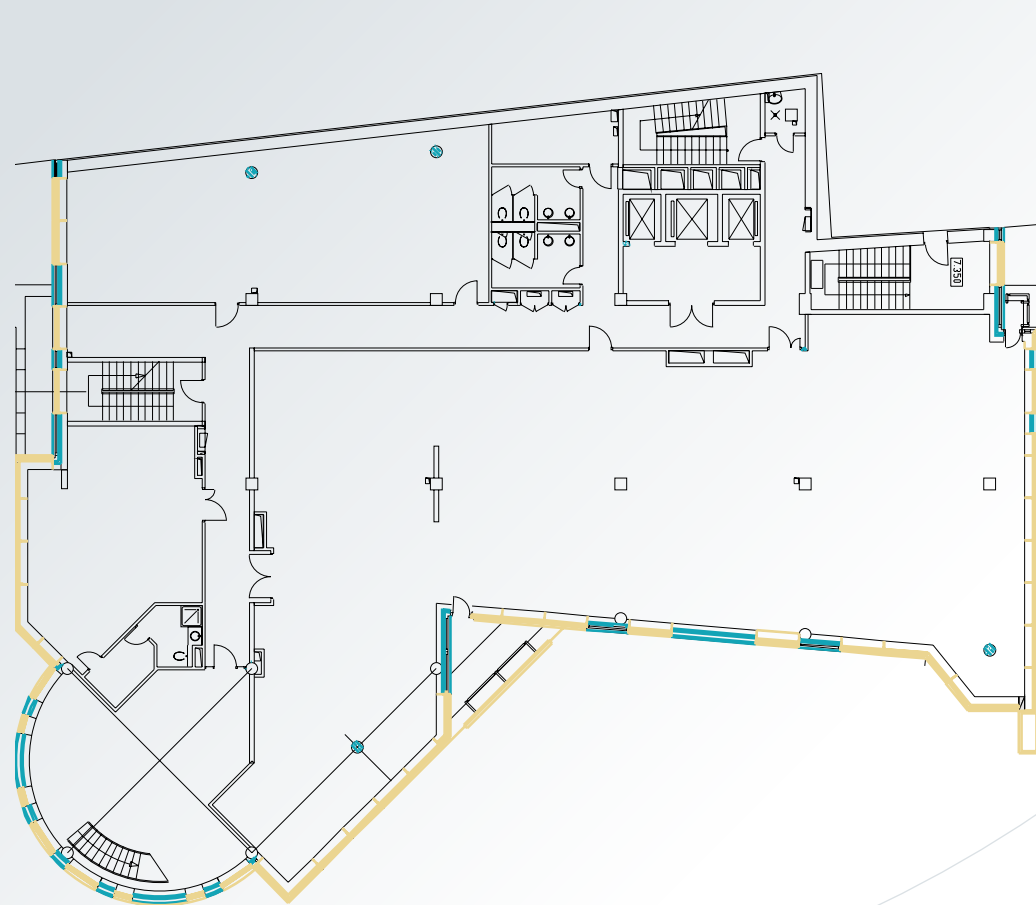
городским

контекстом.

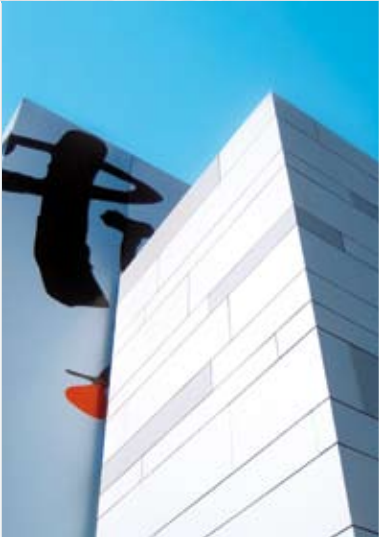
Окружающая переуплотненная среднеэтажная застройка 19-20 веков отличалась разнохарактерностью и разномасштабностью. Поэтому проект административного комплекса должен был стать объединяющим элементом. Однако при этом не подражать окружению, а выражать откровенно современное концептуальное начало, демонстрирующее возможность стилистического сосуществования, закономерного именно в имеющихся условиях.

Перед архитекторами проекта встала задача – разрешить противоречия между затесненностью участка и творческой установкой сформировать многогранную объемную композицию с разными точками обзора. Параллельно необходимо было отразить функцию здания и обеспечить гармоничное сочетание функциональности и эстетики.

По разработанной архитектурной концепции Административный комплекс в Луковом переулке – это сочетание лаконичных современных форм, объемов и деталей, продиктованных архитектурной дробностью фасадов окружающей застройки. В итоге, несмотря на окружающие, жестко регламентированные условия предельно переуплотненной и устоявшейся городской застройки удалось превратить функциональную «программу» здания в архитектурный образ.



Santiago's most beloved shopping mall



Project
Mall Apumanque,
Santiago, Chile

Year of Completion
December 2007

Owner
Apumanque Mall

Architect / Design
Felipe Assadi and Trinidad Schonthaler

Fabricator / Installer
CG Chile Ltda

Design / Construction
SZ 20 Tray Panel System
Horizontal Joint, Vertical Joint

Product
3500m² (37680sq.ft.)
ALUCOBOND®,
Bone white, Grey metallic,
Light grey

Distinction, originality and practicality were the themes employed during the renewal of one of Santiago's most beloved shopping malls.

Mall Apumanque, located in the eastern suburbs of Santiago, Chile, has undergone a facade renewal to update its aging image in order to attract back Santiago's most treasured shoppers.

The Mall Apumanque was one of the first commercial centers inaugurated in Chile during the 1970's. It is a reference for its appraised stores, welcoming atmosphere and convenient food court, satisfying all its customers who visit the mall.

Placed in the district Las Condes, east of Santiago, the mall has undergone a renovation process for its entire facade. Mall Apumanque management wanted a swift facade renovation that both looked aesthetically pleasing and met the tight budget. With these criteria in mind, they chose ALUCOBOND® as the perfect solution for the facade renovation, with its ease of fabrication, sunning looks and economy in both material and installation costs.

The architects Felipe Assadi and Trinidad Schonthaler were responsible for the renovation, and with a clever concoction of ALUCOBOND® Light grey, Bone white and Grey metallic they were able to produce a facade that met all specified technicalities and turned heads at the same time. The architects have been able to add a special uniqueness to the shopping mall that distinguishes it from its surroundings. They have truly modernised the building, without breaking the budget and without timely construction periods thus saving money and time, and enabling the reopening of one of Santiago's premier commercial icons on schedule.



Santiago's beliebtestes Einkaufszentrum

Klasse, Originalität und Praktikabilität waren die Themen für die Renovierung eines der beliebtesten Einkaufszentren in Santiago.

Apumanque Mall, im östlichen Vorort von Santiago, Chile gelegen, hat eine neue Fassade erhalten, um dem alternden Image entgegenzutreten und geschätzte Kunden zurückzugewinnen. Apumanque Mall wurde in den 70er Jahren als eines der ersten Einkaufszentren in Chile eröffnet. Es ist eine Referenz für schöne Läden, eine angenehme Atmosphäre und ein Restaurant-Zentrum, das für alle Besucher bequem zugänglich ist. Mit der Lage im Bezirk Las Condes im Osten von Santiago wurde die gesamte Fassade saniert. Das Management wollte eine rasche Erneuerung die sowohl ästhetisch ansprechend sein sollte als auch

den engen Budgetrahmen erfüllen sollte. Unter diesen Voraussetzungen wurde ALUCOBOND® ausgewählt, das zudem leicht zu verarbeiten und in Bezug auf Material- und Installationskosten sehr wirtschaftlich ist. Die Architekten Felipe Assadi und Trinidad Schonthaler wurden mit der Renovierung beauftragt und konnten durch die Farbauswahl von ALUCOBOND® Hellgrau, Elfenbein und Graumetallic alle technischen Anforderungen erfüllen, so dass Passanten die Fassade bestaunen. Die Architekten konnten dem Einkaufszentrum eine Einzigartigkeit verleihen, die sich vom Umfeld abhebt. Das Gebäude wurde ohne Budgetüberschreitungen unter Einhaltung des Zeitplanes saniert. Die Wiedereröffnung von einem der ersten Geschäftszentren Santiagos konnte termingerecht stattfinden.

Un centre commercial favori

Distinction, originalité et commodité sont les critères retenus pour le réaménagement de l'un des centres commerciaux préférés de Santiago.

Apumanque, situé dans la banlieue Est de Santiago au Chili, a subi un ravalement pour améliorer son image vieillissante et attirer de nouveau les meilleurs acheteurs de la ville. Ce fut l'un des premiers centres commerciaux inaugurés au Chili dans les années 70. Ses magasins appréciés, son atmosphère accueillante et son espace agréable réservé à la gastronomie sont une véritable référence pour la clientèle. Situé dans le district Las Condes, Apumanque a fait l'objet d'un ravalement intégral de sa façade. La direction du

Centre voulait un assainissement rapide à la fois esthétique et bon marché. Elle a donc choisi ALUCOBOND® pour sa facilité de fabrication, sa modernité et son coût en matériau et installation.

Felipe Assadi et Trinidad Schonthaler, les architectes responsables de la rénovation, ont réussi, en combinant astucieusement les couleurs blanc, gris métallique et gris clair, à créer une façade qui attire le regard et répond à tous les critères. Ils ont ajouté un côté unique au Centre qui se distingue des alentours. Apumanque a été modernisé et assaini rapidement en respectant le budget et le planning, lui permettant ainsi de faire des économies et de rouvrir ses portes en tant qu'emblème commercial.

Health care with a sea view



Given the unique requirements of maternity hospitals, Al-Maidan Hospital was strategically located along the Arabian Gulf in Salmiya, Kuwait.

It both compliments and utilises the surrounding environment through beautiful design and breathtaking views, enhancing each patient’s visit. The hospital is designed to provide a high quality service, combining excellence in health care with the luxury of a five star hotel. The onsite multi-storey car park is independent of the hospital but is physically connected at two levels, through a tunnel connection below grade and second level via a bridge. Standing 22 storeys tall, the building is striking and modern as per the owner’s intent. Affordability, performance and design were among the main considerations for the exterior cladding when the new Al-Maidan Hospital was in the planning stages. Lead architectural design work was carried out by the international architect and planning office Langdon Wilson, with engineering support work undertaken by the local consulting office. The innovative architectural approach presented its own challenges for the fabricators & installers (Riham General Trading & Contracting Company). However the challenges were overcome through the use of ALUCOBOND®, highlighting the building’s stunning design and the versatility of the material. In addition to meeting the building owner’s goal for a modern architectural look, ALUCOBOND® also met their durability and maintenance requirements providing extraordinary flatness, rigidity, formability with outstanding weather resistance. More than 24000m² of ALUCOBOND® in Champagne metallic were used to create this masterpiece. It was this application of a sober, calming colour, which ultimately proved to be a vibrant success.



Project
Al-Maidan Hospital & Multi-Storey Car Park Project, Salmiya, Kuwait
Year of Completion
2008
Owner
Al-Maidan clinic
Consultant
Gulf consult office
Main Contractor
Ahmadiyah contracting company, Contractor of ALUCOBOND®: Riham General Trading & Contracting Company w.l.l.
Product
24000m² (258350sq.ft.), ALUCOBOND®, Champagne metallic

Gesundheitswesen mit Meeresblick

Die Anforderungen an Geburtskliniken sind bedeutend und so wurde das Al-Maidan Hospital strategisch am arabischen Golf in Salmiya, Kuwait errichtet.

Es bereichert die Umgebung durch herausragendes Design und bietet den Patienten eine atemberaubende Aussicht – eine Aufwertung jedes Klinikaufenthalts. Erstklassiger Service wird geboten, indem Pflegeleistungen mit Fünf-Sterne-Luxus kombiniert werden. Das mehrgeschossige Parkhaus ist von der Klinik unabhängig, aber über einen Tunnel und eine Brücke mit dem Hospital verbunden. Mit 22 Geschossen trifft das Gebäude die Intention von markanter und moderner Architektur. Erschwinglichkeit, Effizienz

und Design waren ausschlaggebend für die Materialwahl der Außenverkleidung. Der Entwurf stammt vom internationalen Büro Langdon Wilson, die Ausführungsplanung von einem lokalen Unternehmen. Der innovative, architektonische Ansatz stellte eine eigene Herausforderung für den Verarbeiter dar. Mit ALUCOBOND® konnten das überwältigende Design und die Vielseitigkeit des Materials hervorgehoben werden. ALUCOBOND® überzeugte durch Beständigkeit, einfache Instandhaltung, Planheit, Biegesteifigkeit und Verformbarkeit sowie hervorragender Wetterbeständigkeit. Mehr als 24000m² ALUCOBOND® in Champagnermetallik wurden bei diesem Meisterwerk eingesetzt. Die Wahl dieser sachlichen, ruhigen Farbe ist ein lebhafter Erfolg.

Une vue imprenable pour la santé

Avec les exigences imposées par les maternités, l’Hôpital Al-Maidan, situé à Salmiya, le long du Golfe Arabe au Koweït, met en valeur et utilise le paysage environnant, offrant un design magnifique et des vues imprenables qui agrémentent la visite des patients.

L’hôpital est conçu pour procurer un service haute qualité alliant l’excellence dans le domaine de la santé publique avec le confort d’un hôtel 5 étoiles. Le parking à étages est relié au centre par un tunnel sous-terrain et un pont au 2ème étage. Le bâtiment de 22 étages répond aux souhaits du maître d’ouvrage. Au cours de la planification, un budget raisonnable, une performance et un design furent les critères principaux pour l’habillage de la façade.

Le design architectural a été réalisé par le bureau d’architecture et planning international Langdon Wilson aux USA avec le soutien dans la fabrication par un bureau local. Une nouvelle approche de l’architecture ne fut pas sans difficultés pour fabricants et installateurs. Elles furent cependant surmontées grâce à l’ALUCOBOND® qui souligne le design époustouflant de l’immeuble et la diversité du matériau. ALUCOBOND® répond non seulement aux exigences du maître d’ouvrage en matière d’architecture moderne, mais aussi à celles de durabilité et d’entretien en offrant planéité, rigidité, capacité de façonnage et résistance aux intempéries extraordinaires. Pour créer ce chef d’œuvre, il a fallu 24000m² d’ALUCOBOND® couleur Champagne métallique, teinte sobre et reposante qui s’est révélée être un réel succès.

Masthead

Publisher: ALCAN COMPOSITES
Alcan Singen GmbH, Germany
Editing and coordination: Annette Lehmann,
Alcan Singen GmbH, Germany
Design and production: www.com-a-tec.com,
Villingen-Schwenningen, Germany
Printed in Germany
Circulation: 30000

Europe / Middle East / Africa

ALCAN COMPOSITES
Alcan Singen GmbH
D-78221 Singen/Germany
Phone +49 7731 803417
Fax +49 7731 802845
alucobond@alcan.com

North / Central America

Alcan Composites USA Inc.
208 W. 5th Street
P.O. Box 507
Benton, KY 42025-0507/USA
Phone +1 270 527 4200
Fax +1 270 527 1552
info.usa@alcan.com

South America

Alcan Composites Brazil S.A.
Av. das Nações Unidas, 12551
11th floor – 1106
São Paulo – SP
Brazil
CEP 04578-000
Phone +55 11 3043 7611
Fax +55 11 3043 7649
vendas.composites@alcan.com

Asia / Pacific

Alcan Alucobond (Far East) Pte. Ltd.
73 Bukit Timah Road
#06-01 Rex House
Singapore 229832
Phone +65 6501 1163
Fax +65 6501 1165
aafe@alcan.com

China

Alcan Composites Ltd. Shanghai
298 East Kangqiao Road
Kangqiao Industrial Zone, Pudong Area
201319 Shanghai/China
Phone +86 21 5813 5353
Fax +86 21 5813 5333
acprc@alucobond.com.cn

India

Alcan Composites India Pvt Limited
Unit 321, Building 3, 2nd Floor,
Solitaire Corporate Park,
Mumbai 400 093
Phone +91 22 4005 4500
Fax +91 22 4010 4132
composites.india@alcan.com

Internet: www.alucobond.com



Australia
Auburn Power Centre,
Shopping Centre



Indonesia
Hotel, Residential &
Shopping Complex,
Grand Indonesia



USA
Toll Plaza

Germany
Landratsamt
Friedrichshafen



France
Pavillon des Animaux du Futur,
Parc du Futuroscope